

NEWSLETTER MÄRZ 2024

Liebe Interessierte, liebe Kolleg*innen, sehr geehrte Damen und Herren,

der März neigt sich dem Ende zu, und die Nachrichten zum Internationalen Frauentag verebben langsam. Für uns und viele Mitstreiter*innen ist jedoch das ganze Jahr „Internationaler Frauentag“ oder vielmehr die Gleichstellung der Geschlechter auf der Agenda. Wir lesen und produzieren Jahr für Jahr Berichte und Studien, analysieren Zahlen und Daten und versuchen, die politischen und gesellschaftlichen Geschlechterdisparitäten positiv zu verändern.

Dass wir uns hierbei im Schneckentempo bewegen, wissen nicht nur die Kolleg*innen, die sich schon lange mit Ungleichheiten der Geschlechter beschäftigen, denn jährlich grüßt das Murmeltier zum Equal Pay Day. Ermutigend sind daher Akteur*innen in der Gleichstellungspolitik wie die [Plattform Pinkstinks Germany](#), die mit frischem Wind altbekannte Themen aufbereiten.

Auch eine Meldung der Belgischen EU-Ratspräsidentschaft hat unser Interesse geweckt: Das aktuelle Trio bestehend aus **Spanien, Belgien und Ungarn** hat eine gemeinsame Erklärung zur Stärkung aller Bereiche der EU-Gleichstellungspolitik veröffentlicht. Ermutigend – insbesondere in Anbetracht dieser Länder-Konstellation und mit Blick auf die Europawahlen, die am 9. Juni hoffentlich eine Stärkung aller demokratischen Kräfte hervorbringt.

Für einen bewegenden visuellen Blick auf den internationalen Frauentag empfehlen wir schließlich die [Fotoserie des Guardian UK](#).

Im Übrigen lesen Sie in diesem Newsletter wie gewohnt unsere Zusammenstellung von aktuellen Publikationen und Fachveranstaltungen aus Wissenschaft, Forschung und Politik zur Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologischen Nachhaltigkeit.

Für Neueinsteiger*innen, denen die Fachstelle noch nicht bekannt ist, empfehlen wir einen Blick auf unsere [Website](#). Dort finden Sie ausführliche Informationen über unsere Grundlagen, unser Konzept sowie die Querschnittsthemen.

Kommentare, Hinweise und Anregungen zum Newsletter können Sie gerne an kontakt@fact-esf.de richten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Ihr Team von der Fachstelle Querschnittsthemen im ESF Plus.



Gute Praxis

Gute Praxis #5: Integration durch Bildung

Das Programm Integration durch Bildung gibt in der Förderrichtlinie und den Auswahlkriterien in vorbildlicher Art und Weise konkrete Hinweise, wie die Bereichsübergreifenden Grundsätze inhaltlich umgesetzt werden können.

[Zur ausführlichen Darstellung](#)



Neuigkeiten und Veröffentlichungen

Gleichstellung der Geschlechter

Stellungnahme der Vorsitzenden des Deutschen Frauenrates zum 8. März 2024

Anlässlich des 8. März 2024 setzt sich die Vorsitzende des Deutschen Frauenrates, Dr. Beate von Miguel, mit den gleichstellungspolitischen Positionen der AfD auseinander.

[Zur Stellungnahme](#)

Wer übernimmt die Sorgearbeit in der Familie?

Eine Studie des WSI zeigt, dass die Hauptlast der Sorgearbeit nach wie vor bei den Müttern liegt. Die Wahrnehmung zur Aufteilung bei Müttern und Vätern unterscheidet sich zudem deutlich.

[Zur Studie](#)

Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung

Passend zur unterschiedlichen Verteilung der Care-Arbeit veröffentlicht das Statistische Bundesamt Daten zur Verwendung von Zeit. Wie sehen Tagesabläufe von Frauen und Männern in Deutschland aus? Auch hier werden Zahlen zum Gender Care Gap deutlich.

[Zur Erhebung](#)

Dossier: Gender Pay Gap, Vereinbarkeit und Lebenswege

Die Heinrich-Böll-Stiftung hat ein Dossier veröffentlicht, in dem verschiedene Beiträge zu den Rubriken Zeit und Geld, Lebenswege und Zahlen und Fakten zu Frauen und Erwerbsarbeit zusammengestellt sind.

[Zum Dossier](#)

Gleichstellung am Arbeitsmarkt?

Dem Thema Zeitsouveränität und Dynamisierung kultureller Rollenbilder widmen sich auch die Autorinnen der Bertelsmann-Stiftung in einer Studie zu aktuellen Herausforderungen und Potenzialen von Frauenerwerbstätigkeit in Deutschland.

[Zur Studie](#)

Forschungsbericht zur Betreuung von Alleinerziehenden im Jobcenter

Etwa ein Drittel aller Alleinerziehenden ist auf Grundsicherungsleistungen angewiesen. In einem neuen IAB-Forschungsbericht ist eine Studie zur Betreuung von Alleinerziehenden im Jobcenter im Vergleich zu Eltern in Bedarfsgemeinschaften erschienen. Hierfür wurden Befragungsdaten aus dem Zeitraum 2008 bis 2021 ausgewertet.

[Zum Forschungsbericht](#)

Sozialpolitik Aktuell – Niedriglohnquote

Das Institut Arbeit und Qualifikation der Hans-Böckler-Stiftung veröffentlicht in „Sozialpolitik Aktuell“ neueste Ergebnisse zum Niedriglohnsektor. Mit rund 21 % der abhängig Beschäftigten waren im Jahr 2021 in Deutschland rund acht Millionen Menschen in einem Niedriglohnjob tätig. Während Frauen im Osten ihren Anteil reduzieren konnten stagnierten die Zahlen für Frauen im Westen im Wesentlichen.

[Zum Informationsportal](#)

Zivilgesellschaftliches Lagebild Antifeminismus 2023

Im Lagebild Antifeminismus der Amadeu-Antonio-Stiftung wird über das Ausmaß und die Qualität menschenfeindlicher Angriffe gegen Frauen und feministisch Engagierte berichtet. Es wird analysiert, wie sich Antifeminismus von frauenfeindlichen Meinungsäußerungen und Sexismus unterscheidet.

[Zum Lagebild](#)

Studie Gender Mainstreaming in the parliamentary work of the LIBE Committee

Im Auftrag des LIBE-Komitees (Civil Liberties, Justice and Home Affairs) des Europäischen Parlamentes hat eine Gruppe von Autor*innen den Stand der Umsetzung des Gender Mainstreaming in der parlamentarischen Arbeit des Komitees untersucht.

[Zur Studie](#)

Gemeinsame Erklärung des EU-Präsidentschaftstrios zu Gender Equality in der EU

Das aktuelle Präsidentschaftstrio (Spanien, Brüssel und Ungarn) hat eine gemeinsame Erklärung abgegeben, die im Februar 2024 offiziell unterzeichnet wurde. Hierin wird skizziert, wie sich die EU in den kommenden Jahren für eine starke Gender Equality-Politik einsetzen sollte.

[Zur Erklärung](#)

Gender Equality bis 2030

Anlässlich des 8. März 2024 hat die Direktorin des EIGE eine Vision für eine gestärkte Gender Equality-Politik entworfen.

[Zur Erklärung](#)

Antidiskriminierung

Daten zu Diskriminierungserfahrungen

Das Statistische Bundesamt hat eine europaweite Befragung von Arbeitnehmer*innen zu Diskriminierungserfahrungen am Arbeitsplatz analysiert. Demnach waren 12 % der Frauen und 9 % der Männer in den letzten 12 Monaten von Diskriminierung betroffen.

[Zu den Informationen](#)

Schulungsportal digitale Barrierefreiheit

Die BAG Selbsthilfe e.V., eine Dachorganisation von 120 bundesweiten Selbsthilfeverbänden, hat in Kooperation mit anderen Institutionen ein Portal zur barrierefreien Gestaltung der Digitalisierung in der Arbeitswelt erstellt. Hier finden sich Schulungsangebote, weitergehende Informationen sowie Angebote zur Ausbildung als Trainer*in.

[Zum Portal](#)

Recht auf analoge Teilhabe

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) hat eine Kampagne gestartet, die auf Menschen in Deutschland ohne Zugang zum Internet oder Zugang zu Unterstützungsleistungen hinweist.

[Zur Kampagne](#)

Studie zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Eine im Auftrag der Aktion Mensch durchgeführte Studie hat in 16 Staaten (u.a. Deutschland) untersucht, welche Fortschritte bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zu verzeichnen sind.

[Zur Studie](#)

Ukrainerinnen in Deutschland

Das IAB hat in einem Forum Informationen zur Arbeitsmarktsituation von Ukrainerinnen in Deutschland zusammengestellt.

[Zum Forum](#)

Ökologische Nachhaltigkeit

Studie nachhaltige Finanzwirtschaft

Das Umweltbundesamt hat eine Studie veröffentlicht, in der zentrale Aspekte einer nachhaltigen Finanzwirtschaft untersucht werden.

[Zur Studie](#)

Digitalisierung und Umwelt

Das German Institute of Development and Sustainability (IDOS) hat in seiner aktuellen Kolumne auf die Herausforderungen bei der Verbindung zwischen Digitalisierung und Umwelt hingewiesen: Unter dem Strich hat der Einsatz digitaler Werkzeuge bis heute kaum zur Verbesserung der Umweltbilanz geführt: Industrien und Konsumgüter werden digitaler, aber oft auf Kosten einer Zunahme negativer Folgen.

[Zur Kolumne](#)

Digitale und ökologische Transformation in den Regionen

Das IAB hat eine Sonderseite mit vielfältigen Informationen zu den unterschiedlichen Bedingungen der digitalen und ökologischen Transformation in den verschiedenen Bundesländern zusammengestellt.

[Zu der Sonderseite](#)

Erneuerbare Energien in Deutschland

Das Umweltbundesamt stellt neue Daten zur Nutzung erneuerbarer Energien im Jahr 2023 zur Verfügung. Demnach deckt Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen erstmals mehr als die Hälfte des Verbrauchs.

[Zum Bericht](#)

Empfehlungen der Dialogveranstaltungen Klimawandel

Auf Einladung des Bundesumweltministeriums und des Umweltbundesamtes trafen sich im Herbst 2023 zufällig ausgewählte Bürger*innen in fünf Dialogveranstaltungen in den vom Klimawandel stark betroffenen Regionen Ostseeküste in Wismar, Mittelelbe in Dessau-Roßlau, Rhein-Ruhr in Duisburg, Rhein-Main in Worms und Bayerischer Wald in Zwiesel. Im Ergebnis wurden Empfehlungen der Bürger*innen an die Politik verfasst.

[Zu den Empfehlungen](#)

Bericht zum europäischen Umgang mit den Klimarisiken

Die Europäische Umweltagentur (EEA) kommt in ihrem aktuellen European Climate Risk Assessment Report zu alarmierenden Ergebnissen. Der Deutsche Naturschutzring kommentiert den Bericht.

[Zum Bericht](#)

[Zur Pressemitteilung Deutscher Naturschutzring](#)

Umweltbundesamt: Klimaemissionen sinken

Für Deutschland gibt es jedoch auch eine gute Nachricht. Die Klimaemissionen sind im Jahr 2023 um 10,1 Prozent gesunken, teilt das Umweltbundesamt mit.

[Zur Pressemitteilung](#)

Mehr als eine Frage des Lebensstils: Suffizienz als Strategie des Genug

Dass Suffizienz nicht nur eine individuelle Lebensstilfrage, sondern vielmehr eine strukturelle Aufgabe impliziert, wird in einer Stellungnahme und auf einer Diskussionsveranstaltung des Sachverständigenrates für Umweltfragen (SRU) diskutiert. In 16 Thesen wird dargelegt, warum wir Suffizienz zur Einhaltung der planetaren Belastungsgrenzen brauchen und warum sie auch eine Frage der Gerechtigkeit ist. Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft sind zu diesem Diskurs eingeladen.

[Stellungnahme – Pressemitteilung – Online-Veranstaltung](#)

Themenübergreifend

Gesellschaftlicher Zusammenhalt in der Arbeitswelt

Der Deutsche Nachhaltigkeitsrat (DNR) hat Empfehlungen entwickelt, in welcher Weise der gesellschaftliche Zusammenhalt in der Arbeitswelt gestaltet werden kann.

[Zu den Empfehlungen](#)

Europaparlament: Europa als eine Union der Chancengleichheit?

Für das Europäische Parlament wurde eine Zusammenstellung aller EU-Strategien erstellt, die dem Themenfeld Chancengleichheit / Gleichstellung der Geschlechter / Antirassismus zugeordnet werden können.

[Zu der Studie](#)

Aktuelle Bürgergelddebatte

Das IAB hat in einem Forum wichtige Fakten zum Bürgergeld und den Leistungsempfänger*innen zusammengestellt.

[Zum Forum](#)



Fachveranstaltungen

Unterschätze Potentiale heben – Stereotype bei Lehrkräften abbauen

Die Heinrich-Böll-Stiftung veranstaltet am 10.04.2024 Uhr ein Online-Fachgespräch zum Thema Abbau von Stereotypen im Kontakt zwischen Lehrkräften und Schüler*innen.

[Information und Anmeldung](#)

Digital Sustainability Summit

Am 10.04.24 veranstaltet der Branchenverband Bitkom den Digital Sustainability Summit zum Thema grüne und digitale Zwillingstransformation.

[Information und Anmeldung](#)

Fokus Wohlfahrtspflege: Mainstreaming von MSOs für mehr Gleichberechtigung und Teilhabe?

Am 17.04.2024 veranstaltet die Robert Bosch Stiftung in Berlin eine Podiumsdiskussion zum Thema, Sichtbarmachung und Wertschätzung der vielfältigen wohlfahrtsbezogenen Aktivitäten von Migrant*innenselbstorganisationen (MSOs).

[Informationen und Anmeldung](#)

Digitale DIFIS-Veranstaltungsreihe: Arbeitsforum zur Armuts(folgen)prävention für Kinder und Jugendliche

In einem Digitalformat werden am 24.04.2024 unterschiedliche Aspekte der Armutsprävention in einem Wissenschaft-Praxis-Dialog thematisiert.

[Information und Anmeldung](#)

DIW: Women in Macroeconomics, Finance and Economic History

Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) veranstaltet vom 02.-03.05.2024 den vierten Workshop für Frauen in der Makro-Ökonomie, Finanzen und Wirtschaftsgeschichte. Der international angelegte Workshop adressiert Forscherinnen und Praktikerinnen aus der Wirtschafts- und Finanzwelt.

[Informationen und Anmeldung](#)

Bundesstiftung Gleichstellung – ein geschlechtergerechtes Europa

Unter dem Titel „Für ein geschlechtergerechtes Europa – Wo steht die EU in Sachen Gleichstellung und wo steuert sie hin?“ findet am 16. Mai 2024 von 17:00 – 19:30 Uhr eine Veranstaltung der Bundesstiftung Gleichstellung statt. Weitere Informationen sind demnächst auf der Webseite der Bundesstiftung zu erhalten.

[Webseite Bundesstiftung Gleichstellung](#)

Deutscher Diversity-Tag

Am 28.05.24 findet der diesjährige Diversity-Tag statt, der von der Charta der Vielfalt e. V. veranstaltet wird.

[Infos zur Beteiligung und Übersicht über die geplanten Aktionen](#)

2. Forum Miteinander-Füreinander: Netzwerkveranstaltung gegen Einsamkeit

Der Malteser Hilfsdienst lädt gemeinsam mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), dem Deutschen Caritasverband und dem Kompetenznetz Einsamkeit (KNE) zum 2. Forum Miteinander-Füreinander am 18.6.2024 ein.

[Information und Anmeldung](#)

Kommunaltraining 2024

Die regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien veranstalten im April 2024 drei Kommunaltrainings zur Frage von Leitprinzipien und Handlungsansätzen zur Nachhaltigen Entwicklung in Kommunen.

[Information und Anmeldung](#)

Betriebliches Klimamanagement

Der Verbund KliMa Wirtschaft veranstaltet online eine Reihe von Fortbildungskursen zum betrieblichen Klimamanagement. Die erste Veranstaltung findet am 10.4.2024 statt.

[Information und Anmeldung](#)



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Die Europäische Union fördert
zusammen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales
über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus)
Programme und Projekte in Deutschland.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Fachstelle Querschnittsthemen im ESF Plus (FAQT)

Gleichstellung der Geschlechter - Antidiskriminierung - Ökologische Nachhaltigkeit

Berlin - Bremen - Göttingen

www.fagt-esf.de

[Impressum](#)

Für Anregungen, Fragen und Kritik stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung. Für die Richtigkeit der in diesem Newsletter enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen.